



**ÖFFENTLICH**

DN.: 2012/0086-1 vom 09.10.2012

| Beratungsfolge                                                | Termin     | Beratungsstatus |
|---------------------------------------------------------------|------------|-----------------|
| Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und Kultur | 25.10.2012 | vorberatend     |

Sichtvermerke

|    |    |      |  |
|----|----|------|--|
| BM | EB | FB I |  |
|    |    |      |  |

### **Beratungsgegenstand**

**Stadtmarketing und Antrag des Stadtmarketingarbeitskreises Sauberkeit  
(Fortführung der Beratungen aus der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung,  
Stadtmarketing und Kultur vom 26.04.2012)**

### **Beschlussvorschlag:**

Beratung

### **Sachdarstellung:**

In seiner Sitzung am 01.03.2012 hat der Rat der Stadt Ochtrup im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2012 beschlossen, für das Produkt 15.03.01 „Stadtmarketing und Tourismus“ Mittel in Höhe von 20.000 € bereitzustellen und davon 5.000 € mit einem Sperrvermerk zu versehen. In der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und Kultur vom 26.04.2012 wurde die Diskussion zu diesem Sachverhalt auf Grund der Neupositionierung des Stadtmarketingarbeitskreises Sauberkeit vertagt.

Es stellt sich nunmehr die Frage, ob die „sperrvermerkfreen“ Mittel in Höhe von 15.000 € im Rahmen des Stadtmarketingprozesse für eigene Projekte der Stadt bzw. förderungswürdige Projekte anderer Personen und insbesondere für die Aktivitäten der Veranstaltungs- und Werbegemeinschaft e.V. und der neu gegründeten Immobilien- und Standortgemeinschaft (ISG) Altstadt Ochtrup e.V. Verwendung finden sollen.

Derzeit wird ein gemeinsames Handlungskonzept zu Vermarktung und Weiterentwicklung der Innenstadt abgestimmt. Die Stadt Ochtrup erarbeitet im Rahmen des Stadtentwicklungskonzeptes mit der Veranstaltungs- und Werbegemeinschaft e.V. und der Immobilien- und Standortgemeinschaft Altstadt Ochtrup e.V. hierzu eine Maßnahmenpalette. Weiterhin wird das Projekt „Shopping-tourismus“ der Stadt Ochtrup und des Kreises Steinfurt in Kooperation mit dem Factory Outlet Center Ochtrup viele Marketingaufgaben nach sich ziehen. Um diese Projekte sinnvoll begleiten zu können, gilt es, diese Mittel bereit zu stellen.

Der Stadtmarketingarbeitskreis Sauberkeit „Ich bin mit Ochtrup im Reinen!“ hat mit dem Schreiben vom 13.03.2012 die Bezuschussung für eine effiziente Image- und Öffentlichkeitsarbeit für die Kampagne des Arbeitskreises beantragt. Aus heutiger Sicht ist dieser Antrag obsolet, da der Arbeitskreis seine Arbeit vorerst eingestellt hat. An dieser Stelle gilt es anzumerken, dass die meisten Mitglieder der Stadtmarketingarbeitskreise sich aktiv in der ISG engagieren. Somit wurde der Stadtmarketingprozess in eine neue Organisationsform überführt. Eine Unterstützung der ISG führt zwangsläufig zur Umsetzung der Stadtmarketingthemen, zumal die Satzung der ISG auch eine Beteiligung von Privatpersonen möglich macht.

Damit Transparenz für die Finanzierung der Projekte sichergestellt werden kann, wird die Verwaltung Anträge Dritter für diese Mittel in den Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und Kultur (alternativ Haupt- und Finanzausschuss) zur Freigabe einbringen. Plant die Verwaltung eigene Maßnahmen, wird hierüber der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und Kultur (alternativ der Haupt- und Finanzausschuss) zeitnah unterrichtet.

**Umweltrelevanz:**

Keine

**Haushaltsrechtliche Beurteilung:**

Es stehen Haushaltsmittel in Höhe von 20.000 € (davon 5.000 € mit Sperrvermerk) zur Verfügung. Weitere Kosten entstehen nicht, da entsprechende Aktivitäten im Rahmen des Aufgabenbereichs der VWO e.V. und der Wirtschaftsförderung liegen.

**Generationengerechtigkeit:**

Stadtmarketing und Tourismus sind wichtige Bausteine für die positive Entwicklung des Standortes Ochtrup. Dieser Grundsatz kommt gleichermaßen allen Generationen der Bevölkerung der Stadt Ochtrup zugute.

Im Auftrage:

Tausewald